Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Alemanne. 1931-1945 1943

64 (5.3.1943)

Freiverkauf: 10 Pleaning

ie ð.

Ufai Kri-

tor

Sit

iti.

京田 の女田 かんだいかいか

Der Alemanne

KAMPFBLATT DER NATIONALSOZIALISTEN OBERBADENS

Die größte täglich erscheinende Zeitung Oberbadens

Der amtliche Verkünder für die oberbadischen Behörden

Täglich meldet der OKW.-Bericht von den

harten Kämpfen unserer Soldaten

Die Heimat will da nicht zurückstehen in ihrer

Nicht locker lassen!

Freitag-Ausgabe

Jahrgang 1943 / Folge 64

Freiburg I. Br.

Bis zu den Hüften im Wasser

Zauwetter im Südteil

Die harten Kämpfe an der Oftfront kaum vermindert - Ring um die Sowietarmee füdlich Chartow noch enger gefchloffen



Die deutsche Frau hilft siegen

einem Rüstungsbetrieb, in dem Panzerkampfwaren bergestellt werden, helfen auch un-e Franze unter der Anleitung eines erfahrenen Arbeitskamers den die Wallen für den gerhimieden.

Aufnahme: Prosse-Hoffmann.

weitlich Jihum die Refte der 41. sowsetischen Garbeschüpendiussendern der gebruar auf iden Garbeschüpendernisten.

Rorbwestlich von Aurift wurde ein Borteben gebracht und abgertegelt. Im Eithen gebracht und abgertegelt. Im Ramn von Orel ging das Banger. Im Rang berloren hier die Bolichewisen 38, am L. Märs berloren hier die Bolichewisen 38, am L. Märs im Süden vier, im Rorden ochsehn und am 3. Märs wiederum sechzen der Berlin, 4. Märs, bein und am 3. Märs wiederum sechzen der Berlin, 4. Märs, den bernichteien 76 Cowsetpangern itaten noch fünsiehn durch Kiegerbomden ober durch Aritüeriebeichub schwer beschändigte Hangerfambimasen den Bahrch erden der Korten der Berlindere und Einen Genadieren die Batten Panger in diesem Kampfraum seit der Einsbarte der Hanger in diesem Kampfraum sein Einsbarte der Hanger in diesem Kampfraum seit die Einsbarte der Hanger in diesem Kampfraum sein Einsbarte der Hanger in diesem Kampfraum sein diesen Lieben der Kampfraum sein die Berginn der Kampfraum gesten der Kampfraum sein die Gesten und einem Beinde Allegen der Grendbere die Gesten und einem Beinde Allegen der Grendbere die Gesten und einem Beinde Allegen der Grendbere die Gesten der Grendbere die Gesten der Grendbere d

Mit aller Planmäßigfeit

Der Angeiff ichwerer beutider Rampffingzenge gegen Groß London

Die erfte Angriffswelle wurde unmittel-bar nach ihrem halbkilndigen Bombarbe-went furs nach 21 Uhr von anderen bent-gebiet erfolgreich bombarbiert.

ben Kereinigten Staaten sum Bewuftiefein gebracht, was die Stunde geschlagen bat: Woston führt seinen eigenen Krieg für gebiet erfolgreich bombarbiert.

Stadten auf Europa berbitten und ben Kontinent aussichlichlich für ben Cowjetismus mit Beschiag belegen. Das ift bas Ergebnis der Churchikschen Kriegspolitif, die Europa als Einsinksphare den Cowjets überbandigt, barüber binaus aber Stalins Alleinanfpruch auf die bolichewiftliche Un-terjochung und Beberrichung Europas fta-beliftert hat.

Die Sowietunien, ben angloamerifantifden Machten weiensfremb in ihrem Staats- und Gefellichaftslichem forvie grundverschleben in ihren revolutionspolitifden Zielen, fühlt fich in feiner Beife ihren westebemofratifden Bunbesgenoffen Drahthericht unseres Koersspondenten
hw. Stock dolm. 4. Märs.

Der USA-Matineminister Anox legte
deife Programmes, das wohl nicht nur
emprogramm vor, wonach, wie es offiziell dem der englische Marineminister Alex de merikanische Ariegsslotte austemprogramm vor, wonach, wie es offiziell dem der englische Marineminister Alex de met fait den
den grundberschleben in ihren revolutionspolitischen Zielen ist und ben englischen Berdindern Berdinden Bunde aus nehmen, dessen die mehr rückennigten gemente, der programmes, des wohl nicht nur
temprogramm vor, wonach, wie es offiziell dem der englische Marineminister Alexden grundberschleben in ihren revolutionspolitischen Zielen, such den Gegenossen
dichen Berdinden Berdinden Bunde aus nehmen, dessen dem weit sein ihren westdem den ber publischen Beiten wie der mehr rückennigen micht mehr rückennigen micht mehr rückennigen micht mehr ihren revolutionspolitischen Zielen, such dem Beiten Beiten Beiten, der geworden ist. Während King au nehmen, des geworden ist. Während King au nehmen, des geworden ist. Während king dem ber publischen Beiten wirten ben bei und der ben unternehmen der sielen, such dem grundberschlichen Berdinden Berdinden Berdinden Beiten wirtenberen ben bei ihren westdem ber berdischen Beiten ben eine stellen, such dem grundberschlichen Berdinden Berdinden Beiten Beiten Beiten Beiten Beiten Beiten ben eine Beiten ben der nicht auf dem ber nachteigesetlichen Beiten ben ber nachteigesetlichen Beiten ben bei und dem ben englischen Beiten ben eine Beiten wirtenben gestellten wie der deben ben ber nachteigesetlichen Beiten Beiten Beiten ben ben englischen Beiten wirtenben gestellten wie nehmen, bestellten wirtenben ber beiten beiten bedeutlichen Beiten Beiten wirtenben gestellten wirtenben gestellten wirtenben gestellten wirtenben gestellten wirtenben gestellten beiten aus feiner bebartlichen Auruchteltung berauszuloden, nichts tam Stalins Eroberungsgler beeinfluffen, auch wenn bie Mostauer "Prawba" un Bernhigung ber aufgeregten Gemüter in London und Walbungton ichelnheitig verfündet, daß "die ban es bem jebigen Rampfallein feinesmegs gewachfen fei. Rote Armee feine Eroberungeziele ber-

fen, bie in feinen Blottenbeftand geriffen worben finb. Er mußte ferner jugeben, bat England weiter einen unentwegt wachsenben Bebarf an Schiffen babe, unb

Alerander mußte auch noch, fo febr er fich fonft um bas Schönfarben bemübt, eine andere Bullion serftoren ober wenigftens bie Rebrfeite einiger fonft ftolg ber-ausgestellter Behauptungen zeigen. Dagu gehört bie Rebrfeite ber Malta-Mebaille. Rad feinem eigenen Eingeftanbnis bat bie Berteibigung Maltas bie englische Glotte allein im lepten Sahr brei Breuger, neun Berfibrer, swei Fluggeugmutterfciffe und eine nicht naber besifferte Blotte von Sanbelsichiffen gefofter.

Motte, bie in ben Gemaffern bes Pagifit fturmen tonnen. fortsausend bezimiert wurde. Anox sotberte ur Aufüllung der Liden eine mis
salin schweigt, weil er ein klaberte ur Aufüllung der Liden eine mis
salin schweigt, weil er ein klares Kriezeisel hat. Churchill aber
weicht aus der Schwäche und Unsichen Dollar. Seine weiteren
Plane dauten sich auf der vielsagenden
Kalfulation auf, daß die USA-Marine
seden 10. Mann als getotet oder verlett
erleven müsse. Die disherigen Totalverluke am Marinepersonal bezisserte der
USA-Minister auf 12 000 Tote, Berwundere und Vermiste, womit er offensichtlich ein karf beschönigtes Teilgeständnis machte.

Mit Halbheiten wird nichts Genzes gewonnen. Der höchste Prois darf den chaten lineatz forders.

Theodor Fontane.

folge", Das Schidfal Rateliens, ber bafti-ichen Staaten, Oftpolens, Beffarabiens, ber Rorbbufoming und Molotows betüchtigte Aber auch die plumpen Berfprechen von ben ber imperialifeische Comierismus Ruor verbechen nur febr fluchtig bie nimmt, wenn feine horben bemmungelos eigentlichen Corgen und Rote ber USA. über die Staaten und Boller Europas

Wir werden es uns merken

lw. — Richt nur ben Sungerfrieg gegen Frauen und Linder haben die Engländer erfunden, sondern auch den Bo mid eine erfunden, sondern auch den Bo mid einer erfunden, sondern auch den Bo mid einer erfen gegen die Aivildensteiten mit dem ersten gegen das deutsche Bolt keinen Erfolg hatten, verssuchten sie es wit dem ledten. Doß sie mit ihren nächtlichen Luftangriffen gogen deutsche Städte die deutsche Zivilderung terroristeren wollen, geben sie anch offen zu. Wie eine schwedische Zeitung kiralich aus London berichtete, ist es den Englän dern döstlig geleich alltig, ob dei den Bombenangriffen militärische oder zwie Gedaude, Krantendäuser und Kirchen getroffen würden und ob dadei Frauen und Kirchen getroffen würden und ob dadei Frauen und Kirchen Weben dem Angriff zum Opfer und Rinder bem Angriff jum Opfer fallen. Gie empfinden jogar Befrie-bigung barüber: und englische Po-litifafter ergablen nach jedem Luft-amgriff auf deutsche ober inalienische Stabte ihren Landsleuten in gerabeju begeifterten Tonen, wie bie bentiche

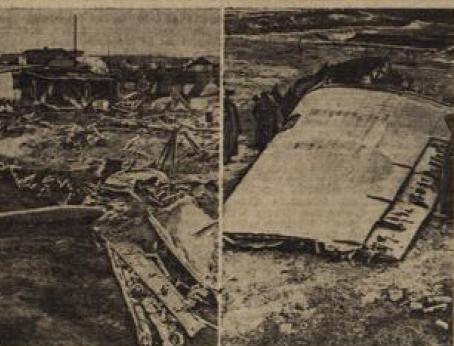
Aber die Reuborter Zeitung seigt Aber die Reuborter Jenning und wieder einmal, wer eigent-lich binter ben Terrorangriffen als Urheber fieht. Das obengenannie Reu-borter Blatt gebort nämlich bem Juben Sulzberger. Ebenso wie sein Rassegenosie Kausmann, der das Raffegenoffe Raufmann, ber bos beutiche Boll flerififieren und fo ausrotten will, ebenfo wie feine Raffegenoffen im Rremt mit ihren Bernichtungeplanen gegen Deutschland lati er feiner blutrunftigen Berfte.

rungsphontaffe freien Lauf.
Dan foll fich bei unferen Beindem nicht ber Selbstäuschung bingeben, bas beutiche Bolf werbe die Gernichtungeplane bergeffen. Es bat fie Renntnis genommen, und es bat erfabren, bah es in bem ibm aufgezimun-genen Arieg einem boberfullen und bon mabnivibigen Bernichtungsabfichten befeffenen Reind gegenüberfieht. Ga weiß, daß es mit ihm einen Ramp f auf Leben und Tod auszutragen bat, einen Rampf, ber leine gangen Krafte verlangt, Gerabe die harte best Rampfes latt bei und feine Bernich-tungs- und Gerbrungsplane nicht ber Bergeffenbeit anbeimfallen.

Bir merben es uns merfen mas man und angebroht und mes man uns angetan bat; auch bie Terror-angriffe gegen unfere Stabte unb unfere Bivifbevollerung, Und wir werben auch bie Urbeber nicht vergeffen.

Anox will Weltadmiral werden

Flotte für die Kontrolle aller Dieere gefordert - Britische Singeständniffe



Beim Angriff auf die Reichaltauptstudt abge echouers Rei dem Terrorangriff britischer Bomber auf die Reichshauptetadt in der Nacht zum 2. Marz wurden 21 feindliche Fingzeuge, zum großen Tell viermotorige, von der deutschen Abwahr zum Absturz gebracht. Unsere Bilder zeigen die Usberreste von zwei dieser Feind-bomber, die in Berilner Vororten abstürzten.

Der Cicherbeit burch Gewalt, aber ber geriffene Machthaber bes Rremt tarnt gegenüber Breund wie Beind feine Motibe für ben rudfichtelofen Rampfeinfan ber bolidemiftifden Mallen und ber-tolat mit machiamem Miftrauen ben Gier-rans, ben bie Churchills und Ronfevelts um fans, den die Churchills und Ronfevelis um bas ihnem undeimliche, rattelbalte Modfan auflühren. Rachen fich die Hereinigten Stadten und Etanten und England beim Anblid der fowietischen Sphing wirflich eiwas vor? Betrügen fie fich selbst und ihre Bolter mit der Touschung, das der Bolschewismus feine Gesahr für Europa und die Weis sei? Betänden sie ihr eigenes schechtes Gewissen in der Erfenntnis ihrer inneren Schwäcke und Unsicherheit gegenischer dem ade und Unficberbeit gegenüber bem

Delichewiftischen Revolutionspringip?
Die grauenbafte, binitrunfene Tonamit ber mechanifierten fowjerifchen Raffe Menich und ihrer paufenlog rotierenben Artegemafchinerie, bie ichrantentofe Brutaber motoriflerien Roboterbibifionen baben swar bas bobenfianbige Britentum, das aus feinem nie erlofdenen Arguvobn-gegenüber Churchill und feinem Sowies-turs feinen bebl macht, aufgescheucht; aber die Kraft bes nationalbewuhten Britentume t' it langft nicht mehr aus, um bie Infel und bas Empire aus ber Bange ber läbifch-amerifanifchen und jubifch-bolfche-miftifchen Belitherrichaftegier gu befreten. Bolichewiftisches Gebantenaut ift mittler-weile fo breit und fo tief in bas politifche und soziale Leben Englands eingefidert, bah fich bie Rrafte bes gefunden Men-den bin auszubrechen. ichenverstandes und ber politischen Ber-

wismus über geng Guroba ausgeftellt bat. Trop wieberbolter bringenber Borftel-lungen feiner Berbunbeten aubert fich Ctalin grunbfastich nicht fiber bie europatichen Grenzen. Bas bat er es nötig, ben Eng-ländern und Amerikanern "territoriale Zugeftändniffe" zu machen, da er in jedem Falle "völlige handlungsfrei-beit" für den Bolfchewismus behatten will und von ihm für die Orga-nifierung Rackfriegseuropas weder die Grundfäse der Atlantif-Charta noch son-ftige demokratisch kapitalifeische Mickelinien ftige bemofratifc tapitaliftifche Richtlinten anerfannt werben! Die Bereinigten Staa-ten icheinen aus biefer haltung Stalins Die bolitifche Rolgerung gegogen gu baben, Europa ale Intereffengebiet abguichreiben

Bas aber bebentet bas für die E mi-gration, die alle ihre hoffnungen auf London und Balbington geseut bat? Was bedeutet bas für die verblenderen Botter, die noch immer bei den Belidemotratien ibre Bufunft fuchten? Die Aufbedung bes englifch-amerifanifch-fowietiichen Gegenenglisch-amerifanisch-lowjeinichen wegen-fapes in der Ariegszielfrage bat die auf Churchill und Roofevelt eingeschwortenen Gölfer ditter entickulcht und die mir Phund und Dollar ausgebaltenen sogenannten Erifregierungen der Polen, Tickechen, Ger-ben bart getroffen, Diese wirflichfeitsfrem-ben bart getroffen, Diese wirflichfeitsfrem-ben Emigrationslangtifer sehen ihre uts-

und ben Cowiete in überantworten.

Beilfer bitter entidulicht und die mit Blund und Dock mit Blund und Dock mit Gefeinen fogenannten Erifiere Ben der gertichet geschen der gelen, Ticke wirfickleitskremden ben Emigrationselanatifer sehen ihre utschieden Frogramme und Plane durch Tialin wir Seifendlafen ierpladen, ihre Rechning seht nicht mehr auf. weil seinen Betrogen Batten Belisgenoffen und beit Getten Belisgenoffen und bereitigte sich in verzischen gesten beite Jahren sich in Berlin-Tempelhof wedhandt genofenen Kart auf des in Allegerangriff der antidenen beite au i z ne ne de er o gen auf alleiche in Allegerangen war. Er in den Getten Tollie eine Bat den kart der in der Getten Batten und als Opier ihrer verdrechtischen Seichigen den Koloch Rosten ansgelies im Allegerangen war. Er in den Gerlauft werden ledten Bat eine Gefährlichen Rosten mit Leile Leden mit Leile geden mit Leile von der Koloch und der Getten der Seich au alleschapelt werden ledten. Das den fenfes in Allegerangriff der in der Gerlauft und kieden der Seich auf der Gerlauft und kanten und der Gerlauft und Koloch Rosten ansgelies im Trilimmer gegangen war. Er in den Gerlauft werden ledten werden in der Gerlauft werden in de geloch den kanten gewannten ihre und der Gerlauft und kieden der Gerlauft und kanten gegen der ihre de eine Allegerangriff der in der Gerlauft und kanten gegen der ihre der in der Gerlauft und kanten gegen der ihre der ihre

findlickfeit und auf geschichtliche Gegebenbeiten — anschieden.

Ter barte Benlismus Stalins nunt
felde aber bleiben unersullt, weil es in bes Sowierismus wurde die Brutalität ben vollischen Kraft unseres energiengelafeldelichtlichtig bie englisch-amerikanische Katur bes Sowierismus liegt, bab bes tepolutionaren Terrorismus zum Gegriegsmaterialpilfe für seine Bolitif
b. b. unterordnen, eingliedern und verber Sicherbeit burch Gewalt.

D. b. unterordnen, eingliedern und verber europäischen Lieber die Judingt
ber europäischen Katur bes Gowierismus wurde die Brutalität ben vollischen Kraft unseres energiengelabeit Guropas erheben. Lieber die Judingt
ber europäischen Katur bes Gowierismus num Geber verofüllen Wahren die war die Guropas erheben. Anderde die Guropas erheben. Unter Adolf dienen Erdreiß.

Wand is die Guropas erheben und Beber europäischen Katur bes Gowierismus wurde die Guropas erheben. Unter Adolf dienen Erdreiß.

Wand is die Guropas erheben und Beber europäischen Katur bes Growierischen Katur die Guropas erheben. Unter Adolf dienen Erdreiß.

D. b. unterordnen, eingliedern und verber europäischen Katur die Guropas erheben. Debe ist die Guropas erheben. Unter Adolf dienen Erdreiß.

D. b. unterordnen, eingliedern und verber europäischen Katur die Guropas erheben. Debe ist die Guropas erheben.

Debe die Guropas erheben. Unter Adolf dienen Erdreiß.

Des Guropas gründen würde die Brutalität ben vollischen Katur die Guropas erheben. Unter Adolf dienen Erdreich den Katur die Guropas erheben.

Des Guropas gründen wurde die Guropas gründen wurde die Brutalität ben vollischen Katur die Guropas erheben.

Des Guropas gründen wurde die Brutalität ben vollischen Katur die Guropas erheben.

Des Guropas gründen wurde die Guropas gründen wurd per Rafur bes Sowierregimes liegt, bat bes tenolutionaren Terrorismus sum Geich die fleinen Staaten Mostau anpassen,
b. b. unterordinen, eingliedern und verichlingen lassen. Die Santen- und Go- twelt
fann man fich feinen Justionen mehr bingeben. Die Rettung ficher allein die Modituber We it ge fabr für alle auf, ie
ihärser ihr die Bernichtung der Rulturvölinnkrier ihr die Bernichtung der Rulturvölinnkrier und der kriegseinsap der

Rampflofung an alle: Boller Guro-pas, mabret Gure belligften Guter burd Einreibung in Die europäifche Ginbeits-front gur Rieberwerfung ber jubifch-boldemiftifden Belefoalition!

Sarte Abwehrkämpfe nordwestlich Kurff

Comjetifche Bangerarmee füblich Chartom eingeschloffen - Schwerer Luftangriff auf Groß. London

Smfübliden Teilber Chironi haben Regen und Edilaum bie Rampf-banblungen harf eingefdränft,

Der beutiche Gegennngriff madt trop ber fcmietigen Wetter- und Gelanbeperbaltniffe weitere Bortfdritte. Muf einer Brontbreite von 250 Ritometern fteben unfere Angriffsbivifionen am mittle-Slavianft murbe im Sturm genom-

Gin welt binger ber Gront abgefcmittener feinblicher Berband wurde aum Kampf geftellt und sersprengt. Die Masse der 3. sawjetischen Banzerarmee in im Raum füblich Charfow eng eingeschloffen und verlicht vergebich, nach allen Richtun-

Die barten Mbmehrtampfe im Raum norbwellid Rurft bielten

de finding vernichtet, am I.a. Best Bertsten und I.a. Maire 1943 intgende um. I.a. dam 3. Maire 1943 i

Starte Luftwaffentatigleit

Der italienifche Behrmadibericht bom Donnerstag gibt u. a. befannt: le ber Innie maren bie Luftwaffen beiber Beiten febr attib.

Musbem Bubrerhauptquartier. Grob. London mit Sprengbom. Heber Boss Mifo ftieben britifche Dager 4. Mara. ben fdmeren Ralibers unb tau. mit beutiden Jagern aufammen. 2 Spittos Cherfummanbo ber Wehrmacht gibt fenden von Branbbomben. fire murben abgeichoffen und frürzien ab.

Die Chrentafel ber Sapferiten

DNB. Berlin, 4, Mars. Der Bubrer verlieb bas Ritterfreus bes Gefernen Rreuges un: Oberftleutnant Rarf Stjernen Kreuses un: Oberftieutmant Karl Buiche, Gubrer einer Kampigruppe; Obergefreiter Anton Dide, Gruppenfahrer in einem Geenabier-Regiment, Gerner verlieb ber Gubrer auf Boricklag bes Cherbefehlsbabers ber Luttmoffe, Krichsmarichall Gering, bas Aitherfreus bes Eifernen Kreuses an Oberfeldwebel Werner Weite auch, Auszeugführer in einem Sturzkampfgeschwaber.

fprach Reichsminifter Dr. Goebbels fobann

bie Gladmuniche tum 25. Jahred Jufemming bes Bubrers für ihr an Erfolgen fo reiches Winten in bieler Zeit aus. Dabei wies er auf bie besonderen Berbienfte einiger führender Manner bes beurschen Bilmschaffens um die nationale Entwidlung biefes Bolfegutes bin und gab jum Schlus bie bereits mitgeteilten Ausgeich-nungen befannt,

Rampfilugjeuge beendeten ein Biratenttud englifcher Bragung

Die Lage? Nun, Britannia, wir stehen

doch im Kampf mit unseren Freunden"

Und was haben uns diese verdammten

Zeichnung von Erik / Scharl.

Yankees wieder abgenommen? I"

Eigener Drahtbericht des "Abenannen"

O & I s . 4. 20ars.

Rach einer offisiellen Mitteilung, bie am Dienstan von ber norwegifchen Breffe ber-öffentlicht wurde, ereignete fic am 28. Be-bruar folgenber Borfall, ber wie ein Rapitel eines Kriminalroman a annuntet:

Der norwegische Ruftendampfer "Tromoefund" lag in einem lieinen dafen GubRorwegens. Der Zustrom von Jahrgaffen
war gering und der Babricheinverfäuser
wollte gerade jein Bertaufaburo schlieben,
als ploblich 12 Mann erschienen und Jahrfarten personaten Der Bertaufen. tarten verlangten. Der Berfaufer bob ben Ropf und fab fich einer Ungabl bon Re-polbern gegenüber. Die Manner übermalfigien ibn, fittiten en Borb und folu-gen ben Rapitan und bie Begen ben Rapitan und bie Befabung brutal nieber. Dies geschab
alles im Laufe weniger Minuten. Das
Schiff fies von Land ab und fuhr mit
Bollbambf in Richtung Enge land. Die Rauber fühlten fich bereits in
Sicherheit mit dem überrampelten normealschen Dampfer, als deut iche Rampfflugzeuge am 1. Marz das Schiff sichteten. Eine Bombe genlate. Das Schiff
berfanf mit Mann und Mans. Bei dem
edriofen Untergang riffen die britischen
Piraten friedliche normegliche Seeleute
und Sabradte mit in den Lob.

Afa - ein deutscher Begriff

Sobe Muszeichnungen jum 25jährigen Jubilaum / Dr. Goebbels fprach

Berlin, 4. Mars. | ber Arobenftrage in Berlin, Gr mochte fich

Berlin, 4. Marg. | nerstag im Ufa-Balaft am Boo eine &n Der Fibrer bat aus Anfah bes [prache, in ber er einleitenb feinen 25jabrigen Bestebens ber Uni. Dant und feine besondere Anersemung all berfum. Film gefellichaft (Ilia) benen jum Ausbruck brachte, die in biesem aum Ausbruck brachte, bie in biesem aum bes beneistenbert ihre volrtischefliche, lung bes beutschen Films besonders ver-

sabl bon fiber einer Bliffiarbe im bergangenen Jahr, bie Dr. Goebbels anführen tonnte, reiht ben gilm beute unter bie unberfinberlichen Lebenegitter bes gangen

3m Auftrage bes Bubrers und gabrolfte mit in ben Tob.

Neues kurz gemeldet

Conberdenuffragier für bie Energierinfperung. Die von den hendheitungen erwärtete Dinfperung von Strom und Gas erläbrt dand die Bestellung eines Sonderbenaffragien für die Energierinfperung eine nachträufliche Betrenung. Aum Sonderbenaffragten für die Energierinfparung, dat der Ariodentuiter für Bewalftung und Munition den Leiter der Canetgefrag dem Generalischen im Dierjahreigien, Tr.-Ing. Berdauer, berwien.

Rene Beefmilige ber Blauen Tipetam berglich verabichlebet. Getroffice ibanliche Officentiffentber bie am Dienstegathend nich Tenefchland abreifier, murben in Ban Scholitan und Arun non ben Spiten ber Beideben berglich beradictelle. Die Perdiffentag jedelbe ibren unter Godtuten auf bie Blaue Dinten unrentwegt gu.

Englands Fraueneinsatz

Etwa 10 Millionen France erfalt - Von unserem Korrespondenten HANS WENDT

Stodholm, Ansang Mars. will gendienste mit annabernd einer Es war im Jusi 1939 vor dem Bictoria- Bahnhol in London Da schrift durch das Menschengewimmel auf dem Bahnhols botplat ein dictides Wesen in grauer sollenge in dictides Willian-Schirmmübe, Gas- und bersucht Machadmung der ROS sein und bersucht Mittal-Schirmmübe, Gas- maste und Brotbeutel umgeschnaft, und Mortbeite und Kotstandbsfürsorge in ameiselbaie weihlich aber mit einem Ans. die dande au nehmen. But gleichen maste und Brotheutel umgeschnaft, unzweiselbas weiblich, aber mit einem Ausbrud grimmiger Entschlossenheit. Man
batte lich in jenen schucklissschweren
Bochen immer wieder gestagt, ob England wirstich in den Arieg geben würde.
Cowohl es mancherlei andere Eindrückend, dem Andlich jener zum äubersten gerüstelen
Kame, das England den entscheidenden
Echritz vielleich schon dinzer sich deite.
Beteilt 1938 murden der weih-

Bereits 1938 wurden die weidlichen hilfstruppen des heeres gebilden ("Auxiliary Terruorial Service"). Der Luftichun nahm solori Frauen in grober Jahl auf. Roch vor Kriegsausbruch folgten die Bortruppes der bente so harf entwicklien dillsarmee der Luftwaffe ("Womens Auxiliary Air Force") Bald nicht minder depulär word der weidliche Floriendienst ("Womens Royal Naval Service"): "WAAFund "WRENS", wie man diese Serbände abgestürzt nannte, wurden die Bordusen der Frauenmedilisterung. Bereite 1938 murben bie meib-

Gegenwärtig bat England nach offi-siellen Angaben ungefahr eine Biertef-million Brauen allein in biefen balbmilitärischen Organisationen eingezogen. Sinzu sommen einige weitere Berbande, vor allem ber Luftschut mit 300 000 Franen, die militärischen und zivilen Marteienbertorps, benen die Kantinenpetwoliung in Truppenlagern nuf Bahn-boten ober selbst Sabriten usw anter-traux ift, mit susammen 150 000 Mitglie-bern, und das Transbottsorbs mit 100 000 Frouen Als eine Mittelgruppe fungiert die nicht allzu geachtete Frouen-auganisation ber sogenannten "Frei-feit.

ung, Kranfen- und Rothandsstürsorge in die hande zu nehmen. Bur gleichen Gruppe gehörz eine Bierteimillion Kranfenichwestern und Mitiglieber abnilicher charitationen sowie das Landhelsernnenfords von nach wie vor nur 40 000 "Wann", das Schmetzenöfind unter all den zahllosen Berdänden. Die deitte und geschie Gruppe schlieblich bildet — neben 450 000 Lebrertinnen, Beamtinnen usw. — die weibliche Arbeiterichaft der gesamten Kriegsindustrie. Ihre gabt wird offiziell mit 6% Rissionen ansohl wirb offistell mit 6% Millionen an-

Bereits 1939 und 1940 wurden die grundlegenden Gieset geschäffen, die dem englischen Siaat das Recht geden, über alle Bermögen und alle Ardeitschraft seiner Bürget. Männer wie Frauen, zu versügen. 1941 wurde die Regierung ermächtigt. Franen auch zum Waf-senden bei auf den die nicht auf om mandteren. Die ursprüngliche duhere Gott der Freiwilligseit wurde mehr und mehr abgestreift. Franen derschiedenster Aabrodinge wurden gemustert, genau wie Blänner. Jummer schafter wurde die heranziehung der jüngeren und underheitzieten Frauen auf dem Wege des offenen oder indirecten 3wanges. Dünstreden, der Jusammendende Franen die hauftrieg, das werden die hauptworgänge, die den Borwand abgaben für den rücksichen Rückgrift auf die Frauen für alle Iwecke der Rüffreit auf die Frauen für alle Iwecke Rudgrift auf bie Grauen für alle 3wede ber Ruftung und Wehrmacht. Bon ben insgesamt erfahten Frauen swischen 18 und 65 Jahren find faft swei Brittel, namlich 10 Millionen, bereits in Latig-

Die so frühreitige Mobilikerung äußer.
her Keierven, wie sie in England erfolgt,
braucht eicht unter unserne bestieen Umhanden gar nicht nachträglich bewundert
au verden Brit wosen danfdat sein, das
miere Frau eine andere Ausschlichen der Beaten und Nachden ungendtog
miere Frau eine andere Ausschlichen Bellsdeutschen Noti sebe unsönige deer vorseitze Andbanmung vertroußer Vellstraft für reine Ariegsansaben selange
wie mballch zu ersparen lunde. Gente
aber, da die abseitze der krieden der der der
aber, da die abseitze der
aber der der der
aber der der der
aber der der der
aber der der der
aber de allerdings der verliebene
ber der der der
aber de allerdings der verliebene
ber der der der
abseitze Erieb geste der der
als Mitasieber untalken nichten Die Beder knabenenge verliebene
beit in beit de allerdings
bei auflegen der
bei der der der
auf der der
aber de allerdings der Reisen
bei der der der
abseit der der
abseit der der
abseit der der
auf der
abseitze der
auf der
abseitze der
auf der
auf der
abseitze eine
auf der
abseitze der
auf der
abseitze
auf der
abseitze
auf der
abseitz Die so frübseitige Mobilifierung außerfter Reserven, wie sie in England erfolgte,
braucht selbst unter unseren beutigen Umftünden gar nicht nachträglich bewundert
zu werden Wir wollen dantbat sein, daß
unsere Führung, die von den Ansaben
der Frau eine andere Aussessigen dar, im
deutschen Bolt sede unnotige oder vorzeitige Anspannung wertwollster Bollefrest für reine Ariegsaufgaben sollsefrest für reine Ariegsaufgaben sollsefrest, da die absolute Rommendigseit vor
und steht, iede versügdere Energie in
den Erinenzsambs der Katton einzuspannen, ift es allerdings von Interesse, sestzustellen, daß unser angeblich so fonsersuffellen, bag unfer angeblich fo tonfer-batiber, angeblich fo indibibualiftifder und liberaler Beind jenfeits bes Annals gerabe auf bem Gebiete bes Frauenein-fabes obne bie geringfien Efru-

Benn burd die Londoner Straften vor dem Gowjetbotichaftet Marifa eine Art Rarnevaldzus marichitett, uniformierte Frauen im Barabeichritt mit brohnenber eigener Mulitfapelle woran, ober wenn fich auf bem Babnhof marrialtiche Damen mit der Armbinde "Military Polites" bläden. ober wenn im englischen Barlameni immer wieder Riage geführt werden muß über die zweiselbafte Woral in den weibiber die zweiselbalte Moral in den weidlichen Truppenlagern, so wollen und werden wir diese Errungenschaften auch weiterhin dem England Churchills überlassen, Aber der Einsah von Frauen für triegsnotwendige Zwede deurscher mistärlicher und zwiller Tätigkeit, wie wir ihn bereits dei unseren Rachrichtendelserunnen oder in viellen Impigen der Induflire erseden, sonn, das seigt das deutsche wie das englische Beispiel, noch bedeutend erweitert werden etweitert werben

Mangel an Kindergarten lant.

Die Engländerin bat fich beute Berufe und Gewerbe erobert, die früder frena den Männern vordehalten waren. Troddem ist natürlich von Gleichberechtigung feine Rede, ein im Unterhaus oft und fürmisch behandeltes Thema. dier fampst die englische frau, während die deutsche das nicht nötig bat und bor allem ihrem Land zu dienen bestrebt ist, gans im Seil der ein fit gen Suffra getten für die speziellen Interestentbres Geschlochts. Sicher liegt in diesem Kampf einer der Gründe dahrt, warum die Engländerin sich so statellichaftliche Moment, das in den das arfellschaftliche Moment, das in den boden Kangen der hillstorps eine große Rolle spielt, fiart mitgewirft. Aber seicht, wern man von diesen Einflüssen absiedt, sinder sich manches Inierestante in den englischen Borgängen.

Dah die Franzen der Gelesschaft nom

In England ist, während sich die weiblichen dilbstorps mit ihren Unisormen
und ihrem Zamtam überal dreitmachten,
ein bedeutender Fraueneinas beim Stad ober Ministerium tötig zu sein
tiem lich in der Stille zuguntiem lich in der Stille zuguntiem den der Industrieben ober gar als Aluszeugliderinnen
tiem den der Industrieben der im Andrichtentiem den der Industrieben der im Andrichtentiem den der Industrieben der in Berte dieben beim Enodoportwesen ober mar für der Ministerinen
tiem den der Industrieben der im Andrichtentiem der Industrieben der im Gnafand.

Bertagenibrung wie in Gnafand.

Bertagenibrung wir in Gna Das bie Brouen ber Gefellichaft bom erften ftriegstag an mit einem gewiffen Snobismus in Uniformen als Gabrer beim Stab ober Ministerium tatig zu fein ftrebten ober gar als Alnajeuglübterinnen im Transnortmefen ober im

fein. Im Luftschub find die Leistungen unbestreitbat.
Allerdings, wie oben schon gesagt: ein vom deutschen Standpunkt doppelt dereckligter Gordedalt gilt sür die regelrechten Amasonen, die auf mehr oder minder eindeutigen Frühren in die Rähe der in den Wiltfarlagern angesammelten Mannlichteit Areden. Ihnen lag wohl mehr daran solette Unisotwen zu tragen – zu denen Abrigens der Gedrauch don Huber und Lippenstift ausdrücklich genachte in – und Befannschaften zu machen. Allgemein das die totale Mobilmachen Allgemein das die totale Mobilmachen Allgemein das die totale Mobilmachen England frühreitig einem sehr hoben Grad erreicht, der dei einem nicht is anspruchklosen und sähen Bolf auf die Dauer debenklich sein sonne. Was den weiblichen Anteil betrifft, so sagt ein schwedischen Erickt: "In feinem Lande ander vielleicht (1) der Lowietunion nedunen die Franzen so aftiven Anteil an der Kriegsübrung wir in England."



- Wilder

ETV

rden' mten School.

olgen Dabei

tipid-

in

mg

T8.

e aut

Be-

200

äßen. infer fabr-

custe

en-tab

はない

mo m.

111-

Mannheimer Brief

Die wandernde Großitadt

Jubilaum des Obenmalbhlubs / 2000 Siedlerftellen / Frauen am Buhrerftand

nat, ber auf bo Jahre bes Bentebens zurücklichen fann, wie das jest der Od enwaldelundert wurde die fleine Truppe,
die sich in der "Stadt Aachen" zusantmenjand, um ihre jonninglichen Touren festzulegen, von der Seite angesehen; vor
allem verstanden die "Stammgäste" diesen
Weatherbrang nicht. Inzwischen ist der
Verein zu einer Rassenbervegung geworden, die an den Sonningen nicht nut die
Mitalieber, sondern einen köndig mach-Milglieber, fonbern einen ftanbig machfenden Kreis von Banderfreunden in den Chenwald, an die Bergstrate in den hinüber in die Pfals führt. Aber auch ferner liegende Gebiete, wie der Schwarz-tvold, Zaunus, Bogesen und hundrück wurden von ihm ericklossen und im beimiichen Obenwald eine vorbildliche Wege-markerung burchgesübrt. Dazu sommen regelmäßige Veranstaltungen über Tho-men der Geschichte, Raturwissenschaft und der Landichalt, so dah man wirflich von einer idealen Wanderbewegung sprechen

Kuf ber anberen Seite find die Mann-beimer auch wieder sehr sehhaft und mit dem Boden verdunden. Seldst alteinge-sessene Mannheimer fraunten, als sie dieser Tage unterrichtet wurden, daß es im Kreis Mannheim 2000 Siedlerstellen gibt. Eine grobe Zahl werktätiger Bolfsgenof-sen dar fich im Umfreis der Stadt eine Heinflatt gegründet. Der Ertag der Ar-beit sommt nicht nur der eigenen Familie, sondern auch der Gemeinschaft wagut.

sondern auch der Gemeinschaft mant.

Das gilt für den Siedler auf einem berhältnismäßig kleinen Landfind. Mebr fägt ins Gewicht die große Gärtnerkeb-lung auf der Blumenau, die in diesen Lagen sehn Jahre bestand. Diese Gegend im Norden der Stadt gegen Lampertheim zu, war früher ein ödes Moor mit Schilf und Weidengeftrüpp bedest, ein Paradies für die Frosche. Der Gärtner Liefdold übersah schon vor dem erken Belistries die Röglichkeiten, die sich aus einer Ur-barmachung des Moorbodens für die An-pflanzung von Gemüse ergeben könnten. bilannung bon Gemufe ergeben fonnten. Er begann mit ber Arbeit und icon im erften Weltfrieg fonnte bas Gelanbe angebaut werben. In jenen Ariegsfahren

Deutsches Areus in Gold



Man sagt bem Mannheimer einem ein-geborenen Bandertrieb nach, und er fann das beweisen, denn es wird saum eine das Grundwasser wieder die Gegend und Erofinadt geben, die einen Bandersind erft nach 1933 wurde die Arodensegung bat, der auf 50 Jahre des Besiedens im

Maf ben Mannheimer Strafenbahnen gab es ju Beginn biefer Woche eine fleine Senfation: auf bem Aubrerftand murbe ber erfte weibliche Wagenfuhrer "gefichtet". Siedlerstellen / Frauen am Jührerstand

Banden da drausen bereits 270 000 Bohnenstangen. Roch dem Krieg überstintete das Geundwasser wieder die Gegend und erst nach 1933 wurde die Argeinsegung des Geländes ernstyaft in Angrist genommen, wode der Kannbeitner Krbeitsdienst sich verbent machte. Sa Siedlerdäufer enthanden und Id Geschard Woorgeslande wurde in stucktdares Ackerland verwandelt, eine Arbeit, die eine Erdbewegung von 300 000 Kudismeier Antig machte, wogu noch 17 Kilomeier Endwässerungsgatäden und 11 Kilomeier Gudwässerungsgatäden und 11 Kilomeier Geldwässerungsgatäden und 12 Kilomeier Geldwäss

Blick über Freiburg

70. Geburtsting. 3bren 70. Geburtstag feiert heute bei forperlicher und geiftiger Reglamfeit Frau Bitme Wechtebild Bierich.

Muszeichnungen. Mir bem Kriegsberbienistrenz I. Klasse mit Schwertern wurde
ausgezeichnet Oberveierinär Germann
Diener, Schesselluraße 22. Das Giserne
Kreus II. Klasse erdieit Obergeizeiter Josef
Beeler, Sobn des Sipsermeister Lubwig
Beeler, Jähringerstraße 5.

70. Geburistag. Ihren 70. Geburistag innigen Meilere keine fichneicher anderstraut, und seine seine keine fichneicher and seine seine demeicherie und ichen bestweiten und seine bestweiten anderstraut, und seine seine keine fichneicher and seine bestweiten personnt es die besondere Riebe bestwegen verlangt es die desondere Liebe des Musters zu seinem Inframent. Tiese Liebe dat unser 1. Sornist simmer gehabt; er dat fich auch als Solist und Kammersmusiter bewährt, wenn er Konzerte für horn von Richard Lirauk. Weber, Wozart usw. blies, und er wird vielen noch als der vorzügliche Interpret des hier zur Urausstützung gedrachten Konzertes für horn und Ordester von dem Freidurger Komponissen Jusius Weismann in Erse

Gab es Pfahlbauten?"

Bortrag von Saupthonfervator Dr. Paret (Stutigart) in ber Univerfitat

Ueber bas Thema "Gab es Pfahlbagen Rückternheit betrachtet wie ein Banbauten?" iprach am Mittwochabend im
börsaal 54 ber Universität Haupttonserbator Dr. Ostar Barel (Stuttgart) vor
jahlreich erschienenen Witgliedern bes Alemannischen Intitute, des Beilsgauvereins Schauinstand und der Gesellsgauvereins Schauinstand und der Gesellschaufen der Gesellsgauvereins Schauinstand und der Gesellschauften der Gesellschau

nicht nur in die Stadt, fondern auch weit wurden vom Minifterium bes Ruftus und Harmonie Lich'spiele: Unterrichts ernannt: Overwerfführer Rari Harmonie Lich'spiele: Raldidmibt jum Obermafchinenmeifter, Majdeinenmeifter Dermann Dafner sum Bertführer, Arantenpfleger Grans Duber sum Abteilungspfleger.

Bur trene Tienfte. Das Treubienftebreneichen in Gilber murbe berlieben an Die profefforen Dr. Efficelm 28 eaner unb t. Abeli Lampe an ber Univerfitat dreiburg.

Bum nachften Sinfaniefongert. 3m 8. Binfoniefongert, bas befanntlich am Bonn-Sinfoniefonzers, bas befanntlich am Sonning, bem 21. Mars, um 10.30 Uhr und am Bontag, bem 22. Rars, um 19.00 Uhr fattfinnet, wird anteile der angefündigten Urauführung des Konzertes für Biolinen, Cent und Crchefter von Karl Ueter, die zu diesem Termin nicht erfolgen fann, da eine rechtzeitige herstellung des Kotenmaterials infolge triegsbedingter Schwietigkeiten unmöglich war, der "Symphonische Vrolog" den Mars, der nigeführt, Lamit wird zugleich des 70. Gedurtstages des Reifters (19. Mars) gedacht.

"Puftige Bagabunden" im Graben Daule! Am fommenden Someing, bem 6. Sonn-tag, bem 7., Rontag, bem 8. und Diend-tag, bem 9., alfo an vier aufeinanderfol-genden Abenben, gelangt die alte Raeber-iche Polle "Robert und Bertram" in ber

Mehr als 31 Williamen mas baben bie Schweitern ber 5700 Gemeindepflegehationen der R&B, in den erften drei Leiegdiahren durch ihre handbefinche Uns und dille in deuelche Anmusen nederacht. Secha Williamen Menschen murden während der gleichen Zeit in den Sprechtunden beralen. Gine der-art umfallende Betreuung war nur möglich, weis auch dieler Aufgabe der RZ. Bollswohlsahrt laufend Mittel aus dem Spendenaustommen des Win-ierhilsswertes zur Berlügung sechen. Tente daran am 6. und 7. Märg! Mehr als 31 Millionen mal baben bie

Renbearbeitung von Lubwig Benber jur Erhaufführung. In ben Wiederholungen am 8. und 9. Mary gaftiert Ludwig Bender, befanntlich ein Freiburger, der jeine ichauspielerische Laufbahn bier begann, als Bertram. Die Inisenierung liegt in handen von Cofar Orth, die mufifalische Leitung bat Georgi Konftantinoff, Tangleitung: Will haumann. Den Robert ipielt Gerbard Konzad, den Bertram Berner Schnide. Ferner find in den weiteren Sauptrollen beichältigt: Eba Barweg, Anni Bilfe, Karl Wiesdorf, Theo Kartin, Garlbeins Emmerich und Fris Ederle.

Deutsiches Kreun in Gold
für Unierossizier Robert Sumen

Universitäter Robert Robert Interview Sumen der Michael Sumen der Klöchen Sumen der Klöchen Robert Rober Abschaftende für die Linder, Am Mittwochnachmittag verabichiedete in einer schlichten Fe i et ft un de die Kreidlinderaruppenleiterin Frau Ellwanser inderaruppenleiterin Frau Ellwanser aus den Freiburger Kinderaruppen den aus den Freiburger Kinderaruppen der A. E. Frauenschaft, die nunmehr in wenigen Wochen ins Jungwolf und zu den Jungmädeln übergeben werden. In ihrer furzen, den Aubertworten, Lied und Lefung umrabmiten Ansprache erinnerte fie die Buben und Mäddel an die vier in den Rindergruppen verleden Jahre, wo sie

"Semmerliebe"

In unferer Armelierie "Bund um ben Biener Rolenbuget" fonnten tort bon bem Werben bes "Bien-Bilms" "Com merliebe" berichten und batten nach Einnicht in bie Aielierarbeit bemertt, bas wir ber gerngfteuung biefes laterhaltungefilms mit Intereffe entgegensehen. Run ift ber nach ber Avvelle bon D. E. hattleben, unter ber Buchbearbeitung von Dr. Sans Abler und ber Spielleitung von Grich Engel gebrehte Gilm "Gommer-liebe" angelaufen und wir muffen gefeben, bag unfere Erwartungen nicht enttäufcht murben. Der Gilm flibrt in bas Wien bes Sabres 1909, jeigt als Grund-ibema ben emigen Biberipruch meifchen ihema ben ewigen Wideripruch mischen dingabe zur Kunft und ftesaben in der Liebe. Eine leichte Sommervefanntschaft entscheiben über das Schiffial von swei mingen Wenichen. Tabei fommit es durch das Eingreifen eines als Don Juan defannten Kunstmasen zu manchertei Richberftändenischen, Berwirtungen und Gerwicklungen; aber durch die Eigenwilliafeit der Künklerin und das Eingreifen einer gutigen alten Dolfchauspielerin entwieren fich die Käden und die deiden Liedungen inden einander.

Tem Registeur Erich Engel gelang eine vortreffliche Alilieuschilderung, um so die Geschichte der reinen Liedungenschieden unterfliche der daubidarteilern unterflicht der Ander werterfliche Dillieuschilderung, um so die Geschichte der reinen Liede glaubhaft darzustellen. Das er dabei wirfungsvoß von den beiden hauptdarftellern unterführt wird, erhöht den Reis der leichtbeschitzusgen, von briterem Ernst durch

ftüst wirb, erhöht ben Reis ber seichtbeschwingten, von beiterem Ernst durchletten dandlung. Vor allem in es die
vornehme Auruchaltung, die Antürlichseit
und das völlige Gelöstsein des Zpiels von Binnie Markus, sowie die frischumpervoll, liebenswürdig-ritterliche Art C. W. Dischenswürdig-ritterliche Art C. W. Dischenswürdig-ritterliche Art C. W. Dischenswürdig-ritterliche Art C. W. Dischenswürdig deitragen. In den weiteren Rollen: Lotte Lang. Luft Micoletti, Dedwig Bleibtreu, Stegfried Breuer, Dans Clden und andere, die nicht zurücksehen, das dieser heiter-beschwingte Allm einige Ziunden bester Unterhaltung dietet.

Rordhof bes Bauprbahnhofes, an bem tagtaglich hunberte und Taufenbe bon bem nordmaris fahrenben Gabraaften Abichieb nahnen ober bem Bahnbolsbetrieb mit Muhe michauten. Der vor Abgang ber Schnellsüge nach bem Siorden oft dicht gefüllte Bahnheig I ift damit um ein beträchtliches Sind breiter geworden. Diefe Schranke wischen dem Bahnheig und dem aukerhalb der Sperre liegenden Durchaung zum Nordhei wurde übrigens vor gerade 31 Jahren mit der Einführung der Bahnheigsberre im Tentickend gerade 31 Bahren mit der Einführung der Bahnheigsberre im Tentickend gefehrtier Babnfteigfperre in Deutschland gefchaffen.

Naustrau für Dich!

Musgabe bon Trodengemilfe. Auf bie im Beite eines jeben Berbrauchers befinb-liche Bezugefarte für Gemilfetonferven und Trodengemufe werben je Ropf 100 Gramm Trodengemufe ausgegeben. Bis jum 9. Mars mun bie Beftellung beim Rleinberteiler erfolgen. Der Berbraucher bat feinen Unfpruch auf eine bestimmte Art von Trodengemlife.

Parteiamtliche & Bekanntmachungen

2MB. - Crodweitung Michabi-Bib, Bennen-nmt: Die Sprechtunden ber Orieftangenenfterin ihr bie welblichen Gefalgifichtantitglieber ber Riefnbetriebe einichlichlich bet Petriebe bes hand-werth, fonie für hausfranen und hausgepillinnen finden allrochentlich am Dienstegabend in ber Jeil von 26-23 libr im haufe ber LUA. 4. Stod. Innner 29 a. fatt.

Stimer 30 a. hatt.

NSTAT. Cribgruppe Breiburg-Breebnrung.
Im Sooning 7. War; if ilbr finbet im großen
Saat bes Kanbelbolis eine öffentliche Bertemmling ber NSTAT. Cribgruppe Beutborung ihre
Ges irricht Gauteburt Ben. Betracteriffer in
Girenbeim. Die Bebilbrung ber Cribgruppe
wird aufgefarbert, an der Berfammlung beilpsnehmen. Die Pläts milden um 14,45 übr eingenemmen fein.



Abdrucksrecht het Vering Koore & Hirth

Co verhielt es fich in ber Tat. Den An-ichlag an ben Boligeiburos batten ver-baltnismußig wenig Leute gelefen, und biefe wenigen fummerten fich burchaus Teries für seine Rachforschungen von Rutsen sein, Kailarlich burtie er es nicht wagen, das Schriftstud bier in Tanger oder
genstwo in Marosto jemand ju seigen. Er
smitte mit der Wöglichseit rechnen, daß ber
kame des Toten darin vorsam, was zu
feiner Berdaltung batte führen konnen.

Sofort seite sich Rartin nieder und
scheied einen Brief an einen Freund in
Perlin, Er bat ihn, einen tichtigen Arobisten aussindig zu machen, durch diesen Areitag aus dem Vorlet gefandert. Der Tote war in der Racht von
bisten aussindig zu machen, durch diesen Areitag auf Samstag aus dem der der eine lleberfebung bes Schriftsudes anietrigen au lassen und ibm biefe famt Original in einem versicherten Brief nach Tanger zu fenden, Jwar fonne er im Augenblid noch feine feste Abresse angeben, aber
bas werbe er in wenigen Tagen nachbosen,
ben Und da in ber Befanntmachung nur
bas werbe er in wenigen Tagen nachbosen,
ben "einem Gasthof ber Altstadt" die Rebe

Am nachten Morgen siel ein seichtet Begen, dei det vorgeräcken Jahreszeit eine einem Raf beden und karrte auf ihn wie nicht banfige Erscheinung. Wartin zog auf den Welbenkt. Dann aber sente auf ihn wie einem Beg mache. Zein erster Eang wie einem Offenen Kegenschrim vork seinen Postischen Vorgerächen Vorge mit ber fleinen Geber tannte Jean Gaip genau. Was ibn aber fo überrafchte, mar bie Entbedung, bag ber junge Frembe einerseite und Mantel und but gueinanber

Cone su abnen, baf er jemanben auf-gefallen mar und nun verfoigt murbe, legte Martin ben furjen Beg bie gu bem Banf-bane gurud. Um erfibeffen Schalter fragte er, ob man Stablfacher permiete, und murbe an einen anderen Beamien verwiefen. Bebt ericbien auch Jean Gaft in bem Schalterraum, Gofort batte er Martin erfpaht, Er nahm eine Borfenzeitung bon bem großen Tild in der Witte des Rau-mes, naberte fich Martin, dlieb dann, nur stoet Schritte von ihm entfernt fieben und vertiefte fich scheindar in die Kurfe. Die erhen Borte, die Martin mit dem Banfdeamten geweckselt batte, waren Jean

entgangen, aber bann berftanb er Bort

"Das fleinfte Sach genfigt mir", fagte Martin. 3ch nehme es vorläufig auf brei Monate Der Bantbeamte fullte jest ein gormu-

Aurösettel bervorgelugt und gesehen, wie Babriagerin verbolmeticht hatte. Die Alte hat also recht gebabt", fubr etwas berausiog und bann gleich wieder surückgleiten ließ: ein Mappchen aus buntem Leder, wie es ungablige Leute in Matem Leder, wie es ungablige Leute in Marotto bel fich tragen,

Es war nicht biefe Beobachtung für fich allein, bie auf Jean Goft fo erregenb wirfte, benn nachbem fich bereits gezeigt hatte, bas ber bionbe Frembe und ber Lobeimantel zueinander geseinde und der Lobeimantel zueinander gehörten, war fie
gar nicht mehr so berbiffsend. Was ihn ieboch tiel erregte und in seinem Kops soson
einen Wirbel von Planen und Kombinationen bervorrief, war die Berdindung
der belden Entdessungen: dat der Fremde
die Brieftosche des toten Moben den Allel
in einem Stadissach berbergen wollte und
daß er ein deutsche Bergingenieur war.

Bebt tam für Gean alles barauf an, fic ibnt nicht verbächtig gu machen - möglichlt nberbaupt nicht von ihm bemerft ju wer-ben. Do jog er fich allo langlam nach ber Mitte bes Raumes jurud, legte bas Blatt wieber auf ben großen Tifch und verlieb fdnell bas Gebanbe.

Als auch Martin, einige Minuten später, in ber Karawanseres verbracht. Schliehlich batte der Torwart versprochen, daß er verbracht kaben der Karawanseres verbracht. Schliehlich ber Kegen ganz ausgehört, und die Sonne brach frahlend bervor. Er ging die Aus inchen würde, ihren Vohnors sehnen von beit kindend bervor. Er ging die Aus inche wirde, ihren Vohnors sehnen wirde, ihren Vohnors sehnen von Vohnors von Vohn

"Gie bat aber noch etwas anberes pro-pheseit", erwiberte Marrin mit einem erswungenen Ladeln.

"Und auch bamit bat fie recht, benn jeber Menich ftebt jeben Augenblid auf ber Schwelle bes Tobes." "Du bift ein Schlaufopf", fagte Rartin, Burbeft bu wohl noch einmal für mich ben Dolmeticher machen?"

Der Junge himmte ju, und Martin machte fich mit ibm auf ben Weg gur Rara-wanferei. Unterwegs gab er ibm eine ge-naue Beichreibung bes iconen Rab-chens, fowie bie norigen Antocifungen unb ein Trinfgelb für ben Totwart.

Der Araberjunge mochte feine Cache gut und fonnte nach fangerer Unterhaltung mit bem Torwari ben folgenden Beschieb bringen, Der Mann erinnerte sich genau an das Räbchen, das nach seiner Mei-nung eine Mis-Rabhlin war. Er habe die Schöne – so batte er versichert – nie zu-vor gesehen, und sie habe nut eine Nacht

Ein neues Jeitalter der Technik

Leben und Wert des genialen Erfinders Audolf Diefel erfteht in dem Ufa-Silm , Diefel"

Boe bo Jabren sonnte der Ingenient Unboel Diefel eine Erfindung dem Potentant
unerzeiden, die für die fonmende Ennendung
der Lednit dem Gebenmende Ennendung
trenden lobin. Auder Alein, unermiddliche
Behaltendfratt, deuellere Erfindersplande ichtel
bied Behaltendere Erfindersplande ichtel
bied Behaltendere Erfindersplande ichtel
bied Behaltendere Erfindersplande ichtel
bied beit Bevolinge Gefinders gede der mit Genieg unmeinterie Erhickle, über deben und
blert diefel dendliche Erfindersplander und
beiten der bereichtigden der feine in beiten gede der gede der gelege der gede gestaute fleige Bericht. Die Berichtettung.

Borauf er aber feineswegs bersichtete,
das war die weitere Berfolgung seiner
Jidee, einen rationellen Wärmemotor zu

Die streite Gallte bes bergangenen Jahrhunderts war gefennseichnet burch ortidreitenbe Induftrialifierung auf allen Bebieten, Die Mafchine brang in bie Berffiaten ein, ber Sandiverter murbe immer mehr sum Spesialiften und ging vielfach als gefuchter Meifter in ben Dienft ben Boben muchien, Die allerorten aus bem Boben muchien, Die Erfinbungs. freube seitigte manches nunliche Gerat unb auch manche goar originelle, aber febr fcmell von ber Bilbilade verichwundene Apparatur, Man wufte woor, bag taufenb Dinge noch weit bon einer Bollommenbeit entfernt maren, aber man hatte Beit und erlaubte fich, bas Erfinden auf eine behaaliche und irgendwie fpielerische Beife

Die Dampimafdine war anerfannt morben und lieferte, fo gut fie fonnte, ibre Rraft jur Entlaftung bes Menichen. Man frob, bat man biefe Energiequelle ihren Rinber- und Blegeljahren leib-berausgebrocht hatte, und es meren junachit nur bie wenigen, immer fcbarf beobachtenden Geifter unter ben rafifos tätigen Mannern ber Lednit, die umzufrieden waren, weil bei diefer Art von Bampfmalchinen ungemein große Berlufte eintraien, Berliefte an Betriebsftoff unb

Aber fo febr mon auch nach Möglich-teiten einer nochmaligen Berbefferung ausfchaute -- es galt als ansgemacht, hunbertmal bewiefen und bereduer und burd-gepruft, bag bie bieber befannten Berbrennungemotoren nicht mehr wefentlich weiterentwidelt werben fonnten.

Und boch lieb ber Gebante, auf biefem unenblich wichtigen Gebiet etwas Befferes und Reues ichaffen en mulfen und gin fon-nen, einzelne Erfinder nicht lod. Go erscheint auf der großen Parifer Beliausfiedung des Jahres 1889 auf dem Sinnd,
der neben dem des Münchner Professors
Linde mit seiner neuen Eismaschine sich
des inder sam erstennaß der Name des
deutschen Ingenieurs Audolf Diesel
der des des des des des
dem Stand verzeichnet auch, was dieser
dem Stand verzeichnet auch, was dieser
dem Stand verzeichnet auch, was dieser
Ersinder ausstellen wollte: einen neuen
Ammoniastnotor, an dem er jahrelang
mit seinem Monteur in seiner Bersuchswersstatt gegerbeitet hatte.
Die Westansbestung ging vorüber, und fdeint auf ber großen Barifer Beltaus-

3bee, einen rationellen Barmemotor gu fonftruieren.

Diefel mar ein Menfc bon fanatifder Diefel war ein Menich bon sanatischer Sabiofeit. Er bachte nicht an fich, es ging ihm nicht um personlichen Auden, sondern aans einsach um bas Problem, bas er weitschauend als so wichtig ersannte, bas es unüberwindliche Schwierigseisen eben nicht geden durfte. Benn ihm seine alten Freunde und Lehrer etwa entgegendiesten, bas es aller Bernunft widerspreche, seine Kräste an ein unlösbares Froblem zu dersichtenden, schützelbe er nur den Kopf ichwenden, schüttelte er nut den Kopf und argumentierte, das diese Bernunft der Teuisi dollen sollte, weil die Mensicheit damit nicht über den Goldesing dinausgesommen wäre. Die Weil braucht den neuen Motor, und daher mut er geschaffen merden!

Rein Wensch mag beute mehr ermessen sonnen, was Diesel in den Jahren swischen 1889 und 1893 an gestinger Leistung und Berucht auf alle sonit seldstwerkändlichen Annehmlichkeiten eines noch so desichenen Lebens für seine Idee opserte. Sein Tag diek Arbeit, und seine Racht war wiederum Arbeit. Diesel entsafrete unglaublichen Optimismus, der die unglaublichen Optimismuse. Er ging gerabenwegs auf sein Ziel sos und lieh nicht locker.

diang allmablich gelang es Diefel, ein-

flußreiche und anerfannte Ranner ber Birtichaft und Technit für fein Broblem zu intereineren. Ein Krupp in Effen und ein Direftor Bus von der Majchineniabe ? Augsburg, den sie den "Bismard der deutsichen Maschinenindustrie" nannten, warden von Diefel für seinen Botor gewonnen, das beißt, sie erflärten fich bereit, ihm diesen Mundermotor zu hauen biefen Bunbermotor zu bauen.

Wenn man heute die Borgange um Diesel aus jener Zeit überblich, wird einem erft offenbar, welchen Mut doch die Industrieberren batten und wie sie bem Keuen, Kübnen, Genialen fich nicht ver-ichlossen. Es war ein Gelchlecht, in dem ber gute Ptomiergeift berer lebte, bie alle

ber gute Pioniergeift deter lebte, die alle einmal gans liein augejangen hatten und die in Diefel vielleicht denfelden Aunken schöpferischen Dranges spürten, der auch lie einmal vortwärtsgerissen hatte.

Diefel — der Rame ift in der Beit so gesäusig wie wenig andere, Richt durch den Wenschen, der gans dinter seiner Schöpfung surücktrat, sondern eben durch sein Bert, den Diefel-Moden den die Richter an — odne den Diefel-Blotor datten wir weber einen Traktor noch einen sener meber einen Traftor noch einen jener Oseanriefen von gigantischem Rub- und Laberaum, noch bas Unterfeeboot, noch bas Blingzeug. — Dem Geift und ber Ausbauer Diefels verbanft bie Menfcheit ungebeuren Fortidritt. Er war ein

Deutider. Ecbonie Aufgabe bes Gilms, folch ein Bebensbild zu seichnen und bas ftolge Bewuftsein an einen genialen Mann in aller Gebächtnis lebendig zu machen. Willb Birgel ift Diesel, dilbe Weithner die Frau und Kameradin Diesels. Paul Wegener intell den Tierftor Bur aus Augsburg. Roch viele andere werben und in bem Lebensbild bon Diefel begegnen, Darfteller, bie unter ber forgfältigen Regie von Gerharb Lamprecht fich um ein Filmwert bemubten, bas unfer aller Intereffe bat.

Victor v. Scheffel und der strenge Bürgermeister

Ein wahres Geschichtchen aus dem Schwabenland

Das schwädische Städichen B. war dem Auch dieser versaste einige artige BerdDichter v. Schessel wegen seiner reizvollen gage und idener seiner landschaftlichen Schönheit so ans bers gewachsen, daß er es däufig besuchten, umsomebr, als sich im Bert dab ich mein Licht unter den gabelbt Gelegenheit det, der von ihm gesliebten Forestenstischere im obliegen, dierbeit machte er auch die Besanntichast eines an ihren Tisch und legte ihnen schweisen der ber in der Eich und ber in der einsehen. Antonites aus illin, mit bem er wieber-bolt im Gafthof "Bur Boft" feinen Schop-ben trant. Ale eines Zages ber Birt ben em Stand verzeichnet auch, was dieser Dickter bat, das Fremdenbuch des Gastirsinder ausstellen wollte: einen neuen boses mit einigen Bersen zu bereichern, immoniasmotor, an dem er jahrelang it seinem Monteur in seiner Bersuchsirtselfen Monteur in seiner Bersuchsirtselfen Dieser in bereichen beite datte.

Tam Schessel diesem Erluchen nach und fctried einige launige Säse nieder, in denen erwhie Komantis des Städtichens pries
und Weltenbergert über die Bewiretre Ammoniasmotor Dieseis blied unlicht. ber Ammoniafmotor Diefeis blieb unfict-bar. Langt mar fein Ausfiellungsfiand Buch bem Ulmer Anwalt bin und forberte von femand anderem benutt worben. Der ibn auf, fich ebenfalls barin zu berewigen.

an ihren Tifc und legte ihnen ichweigenb bas Brembenbuch vor: batin war auf ber Seite, Die ihre Gebichte enthielt, mit roter Tinte ein Amtebermert bes berrn Burget-meiftere angebracht, welcher befagte, bab berartiger Unlug auf bas Strengfte unterfagt fei und baf in bas Frembenbuch por ben Gaften nichts anderes eingetrager merben birfte ale bie Berfonalien ... Dad madere Ctabtoberhaupt batte feine Abnung babon, wie groß bie Ehre mar, bie bem Stabten burch bie preifenben Berfe Scheffels guteil geworben!

Der Alemanne Sportbericht

Reinliche Scheidung

3mifchen Giskunftlauf und Sport

Im Juge der Neuordnung im deutschen Sport dat sich jest auch auf dem Gebiete des Eistunftlauss eine neue Entwicklung vollzogen, die zu einer reinlichen Schrift den Ede ib ung zwischen dem Am ateutip ort und den Bardietungen der Berusstäuser gesicht dat. Keuerdings haben sich auch Mari und Ernft Baler der Neuchstheatersammer angeschiosen und ihren Austritt aus dem Berussperdand deutscher Eistundläuser erstärt, dessen Befiand demit dinfässig geworden is, nachdem früher bereits die Biemer Isse und
Erif Fausin und der frühere Weltmeister Karl Schöler wisammen mit anderen Länfern und Läusertungen den gleichen Bes fern und Lauferinnen ben gleichen Beg beicheiten, um fich in ber Bacharubpe Ar-tiftit gu betätigen. Durch biefen Uebertritt ift eine Trennung bon ber Beauffichtigung burch bie Reichofportführung gegeben. Un ben Beranftaltungen, an benen bie eisartiftifden Borführungen ber Berufelaufer erfolgen, werben baber auf ben Gidbabnen auch feine Bettfambfe ober Borührungen bon Mitgliebern bes RORQ. erfolgen, fo bog auch bie Berbinbung ber

Schaulaufvorfuhrungen mit Gisbodep-fpielen in Borifall fommt. Der RG. Reichsbund für Leibestübun-

gen ift bon jeber gegen eine Bermantichung von Berufofport und Amateursport gewesen. Die Ausbiesbahnen, die aus wirschaftlichen Gründen große Beranftaltungen abhalten, um burch die Einnahmen eine Declung für die allgemeinen Betriebs. untoften su gewinnen, haben jebt bie Blöglichfeit, reine eisarriftifche Borfühtungen abzuhalten, mattrenb auf ber anbe-ren Seite wiederum die Belange bes Ama-teursperis voll gewahrt bleiben.

Oberrheinische Schiwettkämpfe der Studenten auf dem Feldberg

Um bor allem ben Stubienurlaubern und Behrmacheftubenten Gelegenheit gut Gebimentambien in geben, veranftaltet bie Sauffubentenführung am 6. und 7. Mars auf bem Relbberg ihre biesidrigen Schiwentampfe. Sämtliche Boch- und Andidulen aus bem Oberrbein-Gebiet haben bereits ihre Relbungen abgegeben, fo bab intereffante Rampfe gu erwarten finb. Jum Austrag tommen: 12 fm Langlauf für Studenten, 4×5 fm Staffellauf für boch- und Fachichusen, Abfahrte- und Lorlauf für Stubenten und Stubentinnen.

Im Mösle F&C. — Kidiers und ein Fußballspiel Bann 118 gegen Lahr

dusballspiel Bann 113 gegen Lahr his, Um tommenden Sommag gibt es im Ang. Statoon im Arklie eine Todpolberandalling Um 14 Uhr liefern ich in einem Konnandbradlinge ber Bann 133 (Arbiburg) und der Bann 160 (Sabrt) einem Bergiermsfampe, der dei der Alleichen vertigktil der Debben Kopper den Sieger nur ichner berauflagen tähr.

Im Anfahluk an diefel Treffen ürhen Ko um ichne der Ang. und die der Arkle. und die Kiefers von Arbibuto-halbard in einem Arklindschaftschiel aggrescher, bas einen indereffenten Arklinds von Arbibuto-halbard in einem Arklindschaftschiel aggrescher, bas einen die Erfenten Bertalben Mannichott anteren fonnen, wie am iehern Gruntag im Stein gran der Spröge Birder.

Das berarisbere Erfege Stieder, Das der Bertaffender unter hier kannichoft unter den Schaftschef fonnen nicht kam Underen. De die Artikrube fonnen nicht kam Underen, wosauf der Kreibender bein Ahl. mit 6 10 die Punfte jugelproden det.

handballer gegen Offenburg

is Nodbem bie Banneusmohl bes Banney 113 eiburg fürstlich die erlie gürbe gegen ben Banne natenbingen leide genouwen bet, flest die abballingend an Sonntag vor einer restraullet wetsten Aufgarte. Auf bem gefürchleiten Die Eduttertvolle treffen für auf die Offenburger abroadl. Hebervollsben fie auch defen degart, ift fonen bet Grupppenfleg fannt noch zu nehmen.

Lehrgänge in Baben-Gifafi

Die Debrgarzstänigfeit bes RB-Reichtbundes für Beibedübungen in Baben und Slich ift auch im Wonat Mars recht umfangreich und vielleing. Jer Arbeitschlan verzeichnet u. a. bedraumge für Bereinstähunglörlierinnen und für Bedraugleilber für Jurnen in Mannbeim für Steislachwartin-nen für Zurnen in Gaggenen, für Moberchiptin-

gerinnen und Kampfrichter im Schwimmen in Mannbeim, für Schrwaris ber Lelchalble-tif in Mannbeim. Plotzbeim und Kratburg ismis für handelnistelle ung stette-rlungs in Kratburg. Bezu femmen im Menat Märs ned verichtebene Arteitstagungen, u. a. die für Beigtantleife-Areislachmarts in Strafburg.

Stifder Statmurther im Tildiemnis, In Mill-baufen murben ber elfaillichen Gingeimechertstel-ten im Tildiennis entidieben. Im Männer-dingel beite fich Gitcher (Milliosten) ben Titel, möhrend der Gelgabredmeiher pannen in der Berentigeibung bängen blieb, Sannen entida-biate fich durch met undere Livel im Männer-Diebel, bad er gutammen mit leinem Berring-fanuraden peld (Spilon, Millionaten) gewenn, und im Tudpel-demolder mit Aran Browner (Phi-Beal, als Burtnerin, Leibere brieb auch im Anaum-Gingel erfolgerich.

Die Gebietberichtern im habrnampfipert.
Die Gebietberichtern im helem Bodenende
der Sant Stratburg ist an bielem Bodenende
der Santweirunft sahlender Gumpen und Räbel
der bablicherfärsichen Ebertragenb, die ber gu
den Gebolifisielbern im Gerährtunen Ringen und Gebolifischen, Rechtes und hallenrabfoot intemmentzeilen, Urferingsich belien auch
die Bormeiterfäschen in Sientburg entlichten
werben, doch nahren beie nun aus bedreitden
derlinden nach helbeiterg berlegt toerben,

Sübbeutiche Meisterichaftsspiele

Ottob: H Birchburg — Mans Bifchbeim Nd. 993 Mitibunfen — Ebbas, Robmes NB, Balf — RBG, Brachburg ES, Odiffigbeim — BB, Odiffibet

Aus der Familie

pers Urabia het ein Bröderlein Abrgens, Hans-Peter, tokkommen rou Ma Kalser, Fridor, Hans Kalser, reiburg, Gentramate, 50 bless

Claudia Margareta. Gorjes Vatergite achanide una am 10. Februar unas erstes Kind. ein gesundes brättiges Mildel. in dankbarer Fraudis Frau Johanna Mahber pob Heas Freis Lahener Str. 145 - Uffz. Faltz Mahler r. 21. im Felds.

Arista Walfraut. Unser Techterchen ist angelomman. In danaber Fraude Gusti Wackler gob. Graner (z. 2). Prof. Dr. Borell, Mattenstr.B. Felder. Feltz Wackler, L.Felder. 2, 3, 43

With frauen une über die Getrurt unnoren 6. Kindos, Franciska Christiane, Françai Geiges, z. Zi. b. d.
Waterm, Paula Geiges, z. Zi. b. d.
Waterm, Paula Geiges, z. Zi. b. d.
Waterm, Leutsirch, Kichgistz 7. den
1. März 1943

hre Kriegstra unn geben bekannt:
Halmet Kellerhoff, Oberper, 1. ein,
Auflu, Abrig, Ruth Kellerhoff gen,
Heltzmann, Köin, Wardshuttfladen,
Schitzmann, Köin, Wardshuttfladen,
Schitzmann, Strafe 5, 5, März 1943

Aus Kellerhoutten leinen. Aus Kelbewegtern Harzen danke ich alten, die mir zu mole min 20. Geburte tage au viel Fraude bereitst haben Schopfheim, 1. Mürz (943) E. Habens

ederer und Frau Hermine gab

Gets. WALTER YOLK im Alter von 1975 J. am 10. 7, 43 vor Leningrad im Kampf für Deutschlands Freibeit den Heblentod erktim hat. 37712 Endingen s. K., 25. Fohr. 1943.

In attlier Traner: Josef Volk, Schreinermat, v. Frau Rosa geb. Dietscho: Anneliese Volk, Schwester, v. Anverwundte, Seelenunt, f. Märs in der St. Putarskirche.

Bei den arhwer, Känn-fen im westl. Kaukasin gah am 2.7. 1943 mein innfarigel, hertenagt. Mann, goser ib. jüngster Bruder, Schwiegszeichn, Schwager n. Onke!

ALFRED MOSSINGER Obergefr, L. einer Panierikg. Kemp., Ish. des EK. Z. Kl. und der Ostmedallie

im Alter von 25% J. sein Le-ben für seine gel. Heimat. Nur kurz war umer Glück. Kendringen, S. Märs 1943. In stillem Leid, Ida Méssin-ger geb. Kern: Opefr. Beim-hard Méssinger, i. F. a. Fam.; Otta Friedr. Méssinger und Pam.; Gefr. Emil Méssinger L. F. o. Fran; Maria Méssin-der; Fam. Julius Kern. Gedichtrisfeise Scentag 7. Gedücktrisfelar Sonntag, 7 Märn, 15 Uhr. 11880

Affen Freunden und Bekann-nen Jellen wir mit, daß um ser liebes Frünlein

MAGDALENE GULCHER Robe. durfts mir enigen Dia transrade Hausgemeinde der Ev. Stadtmission. Seer Migring Sametag 511 Uhr.

KARL WEBER KARL WEBER
Obergefr, in sinem GebirgsHigerregt, Inh. d. Ostmedallie
n. den Verwundetenahnelehens
mie mehr zu uns surückhehren wird. He gab sein Jumpes,
hoffmannstrohen Leben, im
Alter von 24 J. am B. 2, bei
Kranpedar für Führer, Volk
und Vateriant.
Tenlangen. 2 März 1648. Tesluges, 2. Märs 1948. In tiefer Traner, Emma Weber Wwn, Obergelf, Hermann Weber, 2, 2, 5, 4 W. y. Fum.; Gode, Wilhelm Hurk-

HERMANN HESS Obergefy, in einem Gren-Ray-lah. d. Verwundeten- u. Inf.-Sturmabe, vewie a. Auszeichn. in den achweren Kämpfen um Wedliche Luit am 12 Jan. im billit. Alter von fast 20 J. sein Leben hingeb. 116666 Mußbach, I. Mars 1943.

Mußbach, I. Mars 1943.

In ummubaren Schmerz Frau
Theresia Heß geb. Spengier
m. Kind Alfredie, Ettenhaim;
Fran Christian Heß, Mußbach.
Transcfaier 7. Mars, 10 Uhr.
in der Kirche in Mußbach.

Wir erhielt, d. arhware, unfallbare. Nachricht, d. arhware, unfallbare. Nachricht, das mein hungstpeibt, unvergeld. Mann, der tpeasorgestele, liebe Atter seines Kineles, unver guter Bruder, unser lieber Schwingerschn. Schwager und Onkel

Pz. Obergefreiter

KARL BAUMGARTNER
Inh. des EK. Z. Kl. und der
Ostmedulle
in sin. Feldlatarett im Oston

in ein, Feldlagarett im Osten am 5, 1, 60 für seine geliebte Heimat gesterten ist, kurs vor seinem 62 Letersjahr. Untermettingen, S. Märs 1948. In the Schmern: Else Bann-gartner gel. Abrecht mit kind Alen; Geschwiat, Bann-gartner, und Anverwandte; Emil Albrecht und Fran Selle zeh. Steinert mit Josef in Karl Albrecht, z. Zi. F., zum Steinachtal. 20419 1. Seelenopfer Montag, 8, 3, vorm, 40 Uhr. in Untermet-

EMMA HEIDT geb. Biehorn heute my ewigen Ruhe ein-recangen. Grennach, 3. Milra 1943.

Gott, der Harr über Le-ben und Tod, hat un-sern lieben, unverged-lichen, einzigen Sohn, Bruder und Bräutigam

Brantgam

Stabagefreiter

PRANZ VILLINGER

Abiturient
in Alter von 26 J. zu sich in
die ewige Heimat abgeweren.
Am 12. Febr. ist er fern der
Heimat in einem Feldianarett
gestorben. Sein innigster
Wutnech, seine Lieben in der
Heimat wiedermasshen, aunk
mit ihm ihm Grab. 2000 Well z. Rh., 26, Februar 1945, In tiefer Trauer: Fam. Frans Villinger: Lydia Schweizer, u. Anverwandte.

Nach einem gebeitereichen Le-ben verseitied nach längerem Leiden im Alter von IB J. mein lieber Mann, unser lös-ber Vater. Schwiegervater u. Ops GERVAS MANNER

obem, Verstelgerer Die transruden Hinterbliebe-nen: Freu Rosa Männer zeh. Menner: Engen Männer: Jo-sef Männer, z. Zt. i. Felde.

Unerwartet reach verschied unser lieber, guter Bruder, Schwager und Onkel

OSKAR SELDT Freiburg L Br., 4, Märs 1943. In tief. Traper: Pamille Ries; Famille Seidt, 40327 Beerdigung Freitag, 8, 1, 48,

Betriebeführer a. Gefelgschaft der Deutschen Acetat-Kunst-seiden-A.-G., Hhodissetz, Frei-burg.

Uperwartet reach starts im Alter von 10 J. nach kurser, schwerer Krankheit unser lie-ber, treubezorgter Vater KARL BUCK, Schleifer Lörelich, 4. März 1948.
Schlageterstraße 29 86648
Die trapernden Hinterbilebe-nen: Fritz Bark v. Fran reb. Schappenecker: Karl, Luise, Irma Buck, und Verwandte.

HMMA SUSS geb. Dürflinger nach kurser Krankheit in Altar von 30 Jahren am 2 I 48 unerwartet von une zing In thefer Trauer Fam. B. Bari-Suf. Zell W. Fam. Prits Stalger-Suf. Furtwangen Fam. Michel Prestelle-Suf. Frite: Edward Suf. In-zemburg: Ladwig Suf. a. Zi. im Feide. 2005; Suff. Prick. Für die malit. Beweise der Teimahme u. 4. vielen Krans-spenden beim Tode meiner ib. Tochter, unseere sommen Schwester IRMA allen ein berst. Vergeltz Gott. Beson-ieren Dunk Herrn Pfarrer Saur u. 4. Schulkamernden. Kirchanten. Februar 1943. Frau Maier Wwe, u. Kinder. Gasthaus z. Hirschen. 3886

Für die vielen Beweise inni-ger Antelinahme anfall des Heidentodes unseres h. Soh-nes. Bruders, Enkels u Vof-fan Guicelter FAIRDRICH STUDLE sazen wir allen un-seren herzi. Dank. 2706 Keuningen, 23, Februar 1945. Familie Andreas Studie und Anverwandte.

Für die vielen berslichen Bei-eidsbezeugungen b. Unrücks-fall und Tode meines lieben Mannes ADALF ASAL. Bergmann, aus ich auf die-sem Wege allen recht berz-liches Vergelte Gott. Wieden, 28. Pebruar 1948. Emms Asal geb. Karle mit Kindera und Anverw. 2020

Für die berzi. Teilnahme, die ine auf mindt, u. schrifti. Wege bekundet wurde, sowie die zahle, Beteiligung an den Opfern ankallich des Heiden-jedes unser lieb, unvergefül-Kohnen u. Brudern, Gefreiben FRANZ TROTSCHLER, un-seren berzi. Dank. 1882. Toftmoss-Mättle, 27, 2, 1943.

Beim Heimgange meines gel.
Latten, ma. b., mt. Vaters
KARL RUFLE wurde um
streite Teilnahme entgegengebracht für die wir herst.
danken, bes. für die Nachrufe, dem Genangev. Jem Kirrhencher u. für die Krann- u.
Blumerangenden, für das letzte
Geiest und die Teilnahme an
den Opfern. Scotto
Herten, den M. Febr. 1942.
Die Trauerfamilie: Anna

Pitr die zahlr. Antella. b. Heimgenze meinen ih. Mannes. Unserns. Vaters. Großenters. Schwiegervaters. Schwizens. Brudern. Onkeis THEODOR DOTSCH, Rechtsbeiszand, danke ich allen von
Hersen, bes. Herm Pfarrer
Burkhardt und den Kranzspendarn. Schwiegerschardt. St. Pake 1963.

Dab. Pierbedammbud e. B.
Dezirfägruppe Schoptheim
Die Birrbobelber werden aus bie
erfanntmachung im landweierfedati
liochendust v. F. 2 al Sette 151
abuntflam gemach, monach Emiche Stuten am Is n i.a. g. bein
h. 3 1943, 8 lite, beim Barrenand im Schoptheim imodis Cinlagung in has Brithud bertrelligen
en find.
But Languingsbere find his SetBut Languingsbere find im Set-

Schlacter Breiburg — Beribent Breiber, 5. Mars, ban 12—18 Uhr Rr., 1600 bis Schlaft: Samblag, & Mars, 8. 8—10 Uhr Rr. 1—200.

Amtiloha

Kreis Freiburg

Krois Fraiburg

Tie Arau Lulie Aidder Biewe in Sad Liebenbert Iva Grenairea
Rr. 21, hat bod Alfgehat bee Chystoper Betraireeld Eder die im Grandbuch nach Edermanneld Eder die im Grandbuch nach Ederman Ederman Stadenbert Iva Bei S.

3. Abele, Seundhild auf der Gemarkung Andenbach Lab. Het Gemarkung Andenbach Iva Het Edermannen Biedenan, Beide ander der in Abelde in Beder und Bederfand, Beide 2000.— N. 1. Ederfand, Beide 2000.— N. 1. Da n a u l'e de anderderbert, hattiteeld im Aufgebolderbert, hattiteeld im Aufgebolderbert, hattiteeld im Aufgebolderwinte und Williams Williams Ausgeboldering in Williams Ausgeboldering und St. 1. Ederf. Limmer Ar.

121, leine Sectio angumenden und der Urtunde vormiegen, endernette mirb die Urfunde vormiegen, endernette mirben.

3. Aus in 1943. Der Ernsteine erflicht werden.

4. Gelochte Annehmen.

u. Pobenbriege Weil z Mb 38266

1-2 Buntmurn i Genn- ob halltoor ael Tanerfielle Giner tet
Borgultell 8-17 libr bei Chem.
Enbereiterium b Units Greiburg
L Er. Albertiff: 31. 34947

Reit herr i f b Taner b Briseed Blobn- u. Belleithumer i at.
orbif henrie Wag. u. 6th 125447

Henrhaud (Gelb mit Topas) berf.
Gen Gelebn, abquarb Auchbürg
Dollselprädbigun ober bei hall
Genied, Rheinfer Gr. 152056

Golb Armband Auchburg

Gelb Armband Auchburg Deer blaue Benbidube gefunben. Bo erfrag, um, Sie 1551eb. So erfrag um ho 1831ch.
Breune Lebertriche am Bobubel orfunden, 3u erfr Bertriebefiele b Alemannen Breitech.
Der Gerz, ber Conntagabenb im Gentbend 1. Delle Brig. 3t. Georgen b hut bet mechtelte, worb erfunds bent, surückubring.

Ab Freitag den L L in meine Annahmestelle der Großwäsche-rei, Gall wieder geliffnet An-nahmetag Dienstag v. Freitag, Fran L. Haga, Freiburg, Wil-belmetraße is.

Krois Emmondingon

Sieht Gemenbingen

Diesel. In den Hauptreiden
Willy Birgel, Hilde Weifiner,
Paul Wegener. Nicht mer der
Technikse, sondern guch der
Technikse, sondern guch der
Meinel, Berinder, der forechende
Technikse, sondern guch der
Meinel, Berinder, in ber Beis
Den botm 198-12 lifte. 17718
Gemenbingen, i. Mürz 1843.
Beschinge.

Gemeinbe Bielbach
Diesel, in seinen Liebens, Martha
Diesel, anderen Beite Seinen

Berinder, der forechende
im diesem Film entgegen — gespielt, erlebt von Wildy Birgel,
führtin seinen Lebens, Martha
Diesel, in seinen Lebens, Martha
Bestellungen. Einem. U. Freikarten ungültig. 236, 566, 738.

Krois Freit.

Krois Freit.

Krois Freit.

Ein Groß-Farhille.

Casine-Uchtspiele Beiforstr. 3
Ein Groß-Farbfilm der Utai
Die geldene Stadt mit Kristina Röderbaum. Eugen Klöpfer. Wochenschau. Jugendverhot. Freik. bis 5 Uhr gültig.
Keine telef. Karteribest. 236,
336, 736,

Harmonie-Uchtspiele
GrünwElderstraße 18.
In Erstauführung f. Freiburg
Sommorilebe! Ein reinender
Wenn-Film mit Winnie Marava.
O. W. Fischer u. a. Jugendrerbet. Freikurten unglitig.
Wochenschan. 238, 256, 738.

Zentraltheater Schiffstraße 9 Sin reinender Lestspieldim. Sieben Jahre Pech. Mit Hatts Moser, Theo Lingen, Ida Wilst. O. Sims, Neusets Wochenschut, Kulturlim, Jugenofre, Freik, ungüldig, E.M., 800, 738, 2000 Zentraltheater Schiffstraße 9

Voranseige: Seasingvorm. Japan Rine herrliche Reine in die weite Welt, via Marseille, durch das Mittelmeert, den Sper-Kannal über Indien nach der Sülwer mit dem Endsiel Japan, Dann: Neuente Wochettschan, Jugeroffrei, Eintr.
Presse 50, 80 Rpf., 1 RM.

Knox und die lustigen Vagebunden. Hans Moser. Leo Slenk, Georgis Holl Reif Wanks und Original Pat und Patarhon, Ein Steildichein der strößen komiker, inmitten der heiter bewegten Wat eines Wanterziekts, ein Spiel mit Humpr und entstickenler Musekt. Juzondliche haben Zurritt. Freikarten bis 1.00 gültig. Dam Wochenschan. 200, 1.00, 1.38

mmendingen: Zontreitheater Freitag, 3, Mars, 8 Uhr, big Mentag, Hilde Krahl, Paul Hebschmid, File Benkhoff in der entglickenden Pinckembile

Ein Zug Gibrt ab. Ein Bavaria Luxiapiel mit Leny Marenbach. Ferdinand Marian, Kulturilim. Wochemschau Jugendverbott Sametan bie Diemstan, Wo. 1 M. So. 1 M. 4 M. 7 M.

Frestan Samstag 20 00 Uhr. Sonning 18 00 und 20 00 Uhr Gesiebte West. Mit Willip Fritsch. Brig. Harner. Ewel Menschen kimpfen sich tarfer Garube Leben. Jugendi ab 14 Jahren zurelnnern. Beson

Baben:

Neustadt: Hirsch-Uchtspiele Professor Karl Ritters never

OPU. Ein aufsehenerregendes Zeicht von einer Spanmong und Künheit ohnegleichen mit Laura Solari. Andrews Engelmann, Marina von
Ditmaj. Wochenschau, Kulturtim, Jugendverbot, Tagl. U.S.
Sonntag, Mo. Dien, S. 136.
Sonntag, Mo. Dien, S. 136.
Sonntag, Mo. Dien, S. 136.

Säckingen: Schützenfichtspiele Der Ochsenkrieg. Eines der schönsten und setzten Werks Lodwig Ganghafers als fü-nische Nuchtlehtung voller Kraft und Eigenart, Kojiur-Schopfheim: Eldorado

Vom Schicksal verweht!

Tedinau: Miller-Lichtspiele Sa. 39.30. Sc. 12.30 u. 19.30 Uhr. Der Fall Rainer. Juremivertot.

Albrecht-Lichtbühne:

Samatag bia Dienstag: Meine Freundin Josefine, Mit Hilds Krahl, P. Hubschmid, H. Leibelt u. s. m.

H. Dennis ar bis Dienstagt So ein Füchtchen. Mit L. Englisch, P. Hörbiger, M. Andersast, R. Platte u. v. a. m. Jugend ab 14 Jahren erlauht.

Blumberg
Sametar bis Dienstag:
Seine Tochter ist der Peter. Mit Karl L. Diehl, M. Andergast, Trandl Stark, P. Hörbeger u. v. a. m. Jurend erigebt, Neue Wordenschau. 23436

Zell L W .: Adler-Lichtspiele Sleben Jahre Gilick, Beipro gramm u. Woobenschan Frai-iag his Montag, Wo. 818, Sc. 8.00, 8.18, Jugendverber, 18968

Städt. Bühnen

Großes Haus: Fr 13-21 außer
Mis. Erster Abend der Tanzgruppe. — Sa 14-16 auß. Mis.
"Hänsel und Greist". Sa 18,30
bis 21 außer Mis. "Lustige Vagabunden".

Kammerspiele: Fr 13.30-21 Kuiturvortrag Prof. Dr. Max Kommered: über Cabberon und
Deutschland. — Sa 19-21 "Wenn
der innge Wein blüht". 6032

Veranstaltungen Casina Varieté, Beifurtaira 2.
Jeden Sonntaz. 16 Uhr Pamilienvorstellung. Das große
Klasse-Programmi Beginn: Aliabesellich 9:20 Uhr. Bert
Holt. Original Iwanoff. Artur Jacobs. Memo". Tagoca";
4 Stora. Inse Holle, Wesley.
Ritter-Varieté Bactnidatralle M.
Allabend. 20 Uhr Vorstellung
und die Konftanelle solel.
DAF. NSG. "Kraft durch Freude", Kreisdiemssielle Waldshut.
Gastapsei der Bodischen Biling
Sonntag. 7. Mäge 1943. 20 Uhr.
um. "Rebetock" Saal Waldshut.
"Die Nacht in Siebenbürgen".
Linhepiel in § Akter. Vorvarkauft A. Maier. Kaisserstr. E.



